

# BIOAktuell.ch

Die Plattform der Schweizer Biobäuerinnen und Biobauern

17.02.2021

## Technische Einrichtungen für die Hof- und Weidetötung

**Die Hof- und Weidetötung zur Fleischgewinnung wurde vom Bundesrat am 27. Mai 2020 genehmigt. Wer sich für die Hof- und Weidetötung auf seinem Betrieb**



(/fileadmin/\_processed\_/b/5/csm\_1094-cover-merkblatt-hoch-800\_93b2a2468c.jpg)

**entschliesst, braucht die entsprechende Einrichtung. Diese Seite bietet eine Auswahl an Modellen.**

Das FiBL hat ein detailliertes Merkblatt mit den Grundlagen der Hof- und Weidetötung zur Fleischgewinnung erstellt. Das 28-seitige Merkblatt erläutert Hintergründe und gesetzliche Rahmenbedingungen zur Tötung von Rindern auf dem Landwirtschaftsbetrieb.

Eric Meili bietet kostenlose Beratung zu dem Thema.

FiBL-Merkblatt Hof- und Weidetötung zur Fleischgewinnung – Stressarmes Töten von Rindern auf dem Landwirtschaftsbetrieb (<https://www.fibl.org/de/shop/1094-hof-weidetoetung.html>)

Verordnung über das Schlachten und die Fleischkontrolle (VSFK)  
(<https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20162765/index.html>)

Medienmitteilung 2020 des Bundesrates vom 27. Mai 2020 zu neuen Bestimmungen im Lebensmittelrecht, unter anderem zur Hof- und Weidetötung

(/fileadmin/documents/ba/tierhaltung/Schlachtung/200527-mm-hoftoetung-weidetoetung.pdf)

(90.6 KB)

Fangelemente

Für die Hoftötung werden die Tiere meist im Auslauf in einem Fangelement an die Fixierung gewöhnt. Beispiele dafür sind die Fangelemente der beiden Firmen B+M Haus- und Agrotech AG sowie Krieger.

#### Fangelement von B+M Haus- und Agrotech AG

(/fileadmin/documents/ba/tierhaltung/Schlachtung/2020-hoftoetung-fangelement-b-und-m.pdf)

(311.2 KB)

#### Fang- und Behandlungselement von Krieger

(/fileadmin/documents/ba/tierhaltung/Schlachtung/2020-hoftoetung-fangelement-krieger.pdf)

(2.8 MB)



Das Fangelement von B+M kann auch unten geöffnet werden, um das geschossene Tier dort einfach herausziehen zu können. Foto: FiBL, Eric Meili



Das Fangelement von Krieger kann über einen Seilzug von hinten geschlossen werden. Foto: FiBL, Eric Meili

### Mobile Schlachtbox MSB / Tötungsbox MTB

Wer sein Tier nicht aufziehen, sondern in einer Box entbluten will, kann die mobile Schlachtbox MSB anschaffen; in der Schweiz nennt sich diese mobile Tötungsbox (MTB). Es können auch Betriebe zusammen eine MTB anschaffen.

#### Dokumentation zur mobilen Schlachtbox MSB-AC

(/fileadmin/documents/ba/tierhaltung/Schlachtung/2020-schlachtbox-msb-ac-uria-hoftoetung.pdf)

(694.9 KB)



(/fileadmin/\_processed\_/6/6/csm\_msb-ac-aussen-1200\_126320308c.jpg)

Die mobile Schlachtbox von aussen. Foto: FiBL, Eric Meili



(/fileadmin/\_processed\_/5/0/csm\_msb-ac-innen-1200\_debe89c726.jpg)

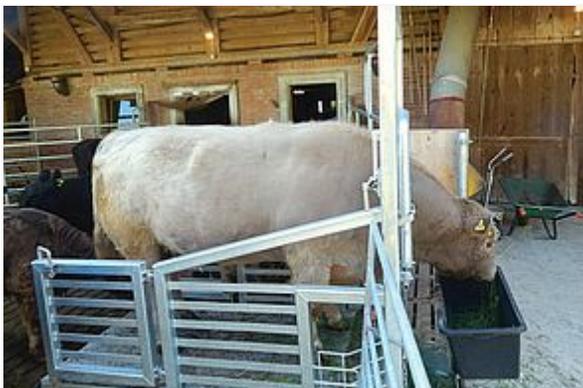
Blick ins Innere der mobilen Schlachtbox. Foto: FiBL, Eric Meili

## Mobile Schlachteinheit MSE-200A

Die mobile Schlachteinheit MSE-200A besteht aus dem 19 m<sup>3</sup> großen geschlossenen Arbeitsbereich mit Entblutungs-Kipptisch und Hygienevorrichtungen sowie einem aus- und einfahrbaren Fixiermodul mit Futterstelle.

Dokumentation zur Schlachteinheit MSE-200A (<https://www.hofschlachtung.ch/mobile-schlachteinheit/>)

(Webseite Platzhirsch Hofschlachtungen GmbH)



(/fileadmin/\_processed\_/6/3/csm\_Fangeinheit-Baumgartner-as-1200\_ed96fcb7d4.jpg)

Das Fanggitter der mobilen Schlachteinheit wird schon einige Tage vor der Schlachtung im Auslaufbereich aufgestellt, damit sich die Rinder daran gewöhnen können. Foto: FiBL, Anet Spengler



(/fileadmin/\_processed\_/2/4/csm\_Platzhirsch-Hofschlachtung-Anhaenger-1000\_7b024f2773.jpg)

Die Bedienung der mobilen Schlachteinheit MSE-200A muss durch eine dafür ausgebildete Person vorgenommen werden. Foto: Platzhirsch Hofschlachtungen GmbH

## Tiertransport-Anhänger T-Trailer

Der T-Trailer ist ein Anhänger, mit dem das tote Tier vom Bauernhof zum Schlachtbetrieb gefahren werden kann. Dieser wurde bereits in den drei Kantonen Graubünden, Solothurn und Zürich bewilligt (Stand Anfang September 2020). Die Zeit vom Entbluten bis zur Entnahme der Eingeweide darf nicht länger als 45 Minuten dauern. Das Aufziehen, Entbluten und der Transport mit dem T-Trailer ist bis jetzt die günstigste Methode. Es können auch Betriebe zusammen einen T-Trailer anschaffen.

Dokumentation zum T-Trailer (/fileadmin/documents/ba/tierhaltung/Schlachtung/2020-t-trailer-hoftoetung-weidetoetung.pdf)

(2.2 MB)



(/fileadmin/\_processed\_/2/b/csm\_t-trailer-aussen-1200\_a21ecc5992.jpg)

Der T-Trailer von aussen. Foto: FiBL, Eric Meili



(/fileadmin/\_processed\_/6/b/csm\_t-trailer-innen-1200\_6a81d8f6b5.jpg)

Das Innere des T-Trailers. Foto: FiBL, Eric Meili

## Blache als Faltnanne für den Transport ins Schlachthaus

Die Methode wurde bereits in verschiedenen Kantonen bewilligt: Die toten Tiere können in einer Blache als Faltnanne in einem Autoanhänger zum Schlachthaus transportiert werden. Interessierte für die Blache als Faltnanne wenden sich an

Samuel Emmenegger (mailto:sf@schwarzenbacherhof.ch) in Zeihen AG oder an

Matthias Linder (mailto:manlinder@bluewin.ch) in Heimisbach BE.



(/fileadmin/\_processed\_/5/0/csm\_Schlachtung-Blache-Faltnanne-Linder-1200\_3bd874665a.jpg)

Faltnanne für den Transport der auf dem Hof oder der Weide getöteten Tiere ins Schlachthaus. Foto:

Matthias Linder

## Weiterführende Informationen

Die Formulare für Bewilligungsgesuche und Checklisten für die Hof- und Weidetötung liegen in drei Landessprachen vor. Jeder Betrieb benötigt zudem eine Vereinbarung mit dem Schlachtbetrieb.

Formulare und Vorlagen: Gesuche, Checklisten, Vereinbarung

(/tierhaltung/schlachtung/formulare.html) (Rubrik Schlachtung)

Letzte Aktualisierung dieser Seite: 04.02.2021

Nach oben

## Auf dieser Seite

- Fangelemente (/tierhaltung/einrichtungen.html#c28955)
- Mobile Schlachtbox MSB / Tötungsbox MTB (/tierhaltung/einrichtungen.html#c28918)
- Mobile Schlachteinheit MSE-200A (/tierhaltung/einrichtungen.html#c29893)
- Tiertransport-Anhänger T-Trailer (/tierhaltung/einrichtungen.html#c29002)
- Blache als Faltwanne für den Transport ins Schlachthaus  
(/tierhaltung/einrichtungen.html#c29894)
- Weiterführende Informationen (/tierhaltung/einrichtungen.html#c28922)

## Ansprechpartnerin



Anet Spengler Neff  
Tierzucht/Tierhaltung

FiBL

Ackerstrasse 113

5070 Frick

Tel. 062 865 72 90

E-Mail (<mailto:anet.spengler@fibl.org>)

[www.fibl.org](http://www.fibl.org) (<http://www.fibl.org/>)

